

437. P. Townsend Austen: Specificationen von Patenten für die Vereinigten Staaten von Nord-Amerika.

181, 790. David Love, Yellowhead, Ill. „Reinigen des Marmors.“
(Composition.)

Datirt 5. September 1876.

Der Stein wird zuerst mit Kalkwasser gewaschen und dann mit einem Gemisch von drei Theilen Chlorwasserstoffsäure und einem Theil Essigsäure behandelt.

181, 814. Frank E. Barstow, Cleveland, Ohio. „Reinigung des Paraffins (Apparat).“

Datirt 5. September 1876.

Das Paraffin wird mit Benzol geschmolzen. Durch die flüssige Masse wird Luft geleitet, welche das Benzol und die Verunreinigungen wegtreibt.

181, 856. H. Leplay, Paris, Frankreich. „Defection von zuckerhaltigen Lösungen.“

Datirt 5. September 1876.

Die rohen Säfte werden mit Dicalciumphosphat und Natriumphosphat gemischt.

181, 883. Thiray L. Wadsworth, Sacramento, Cal. „Maschine zum Pressen des losen, körnigen Zuckers zu Würfeln.“

Datirt 5. September 1876.

181, 886. John Winterburn, Cambria, Cal. „Brennofen.“

Datirt 5. September 1876.

181, 920. Albert de la Montagnie, New-York, N.-Y.
„Presse für Zuckerwürfel.“

Datirt 5. September 1876.

181, 924. Henry Dusch, Baltimore, Md. „Maschine zum Mahlen von Phosphaten.“

Datirt 5. September 1876.

181, 926. Charles Edgar, Dayton, Ohio. „Carbureter.“

Datirt 5. September 1876.

181, 934. Adonis Glachet, Alexandria, Va. „Darstellung des Leuchtgases.“

Datirt 5. September 1876.

181,964. John Mullaly, New-York, N.-Y. u. John J. Hawkis, Phil., Pa. „Schmelzen des Schnees (Maschine).“

Datirt 5. September 1876.

Schnee und Eis auf den Strassen und Eisenbahnlinien werden durch ein kräftiges Hinabspritzen erhitzten Wasserdampfes aus einem auf Rädern getragenen Kessel geschmolzen.

181, 975. James Pedlay, Pittsburg, Pa. „Construction und Beschätzung von Puddelöfen.“

Datirt 5. September 1876.

Wiederausgabe 7,296 (149, 244 datirt 31. März 1874) George J. Popplein, Balimore, Md. „Künstlicher Dünger.“

Datirt 5. September 1876.

Besteht aus Tripel oder Infusorienerde und phosphorsaurem Kalk.

182, 027 Wm. Mc Court, Virginia City, Nev. „Amalgamator.“

Datirt 12. September 1876.

182, 058. James W. Bonta, New-Brighton, Pa.

„Schmelzofen für Kupfer.“

Datirt 12. September 1876.

182, 084. Amor L. Smith und Amor Smith jr., Cincinnati, Ohio.

„Bearbeitung von Fetten (Apparat).“

Datirt 12. September 1876.

182, 090. Charles Whitaker, Davenport, Iowa.

„Eismaschine.“

Datirt 12. September 1876.

182, 101. John Byrne, Brooklyn, N.-Y. „Negativplatten für die galvanische Batterie.“

Datirt 12. September 1876.

Kupferplatten werden mit gerolltem oder gehämmertem Platinblech eingehüllt.

182, 106. Wm. Coupe, South Attleborough, Mass. „Darstellung von grünen Häuten.“

Datirt 12. September 1876.

Von den Haaren befreite Häute werden mit einem Gemisch von Talg, Bienenwachs und Paraffin bestrichen und in einem passenden Apparat weich gemacht.

182, 148. Fred. S. Barff, Kilburn, England. „Beschätzung eiserner Flächen gegen Rost und Zerfressung.“

Datirt 12. September 1876.

Das Eisen wird zuerst mit Wasserstoff behandelt, wodurch der Rost zu Eisen reducirt wird, und dann mit überhitztem Wasserdampf, welcher eine dünne Schicht von schwarzem Eisenoxyd erzeugt.

182, 160. Ludwig Brumlen, London, England. „Fabrikation des Bleiweisses (Apparat).“

Datirt 12. September 1876.

182, 179. James Cole jun., Cleveland, Ohio. „Trennung der Petroleum-Produkte (Apparat).“

Datirt 12. September 1876.

182, 175. Thomas Dana und Z. B. Stuart, Manchester, N.-H. „Anstrich für Dächer.“

Datirt 12. September 1876.

Besteht aus Guttapercha, Hausenblase, Chloroform, Fichtenharz, japanesischem Firnis und Asphaltfirnis.

812, 198. Jos. J. Johnston, Columbiana, Ohio. „Gerben.“
(Process und Apparat.)

Datirt 12. September 1876.

Die Häute werden *in vacuo* gegerbt und nachher einem Luftstrom ausgesetzt.

182, 234. Richard Simpson, Arthur Brooke und Thomas Boyle, Harrow, England. „Bereitung von Alazarin.“

Datirt 12. September 1876.

Ein trockenes Pulver wird aus dem aus Anthracen dargestellten Alazarin bereitet. Das Alazarin wird mit gelöchtem Kalk und Wasser behandelt. Die entstehende Masse wird getrocknet und gesiebt.

182, 261. Chas. D. Wooley, Walden, N.-Y.

„Composition für Seife.“

Datirt 12. September 1876.

Mineralwolle, kaustisches Alkali und Talg oder Fett.

438. P. Townsend Austen: Specificationen von Patenten für die Vereinigten Staaten von Nord-Amerika.

182, 294. W. Turner, Mount Carmel, Ill. „Stärkendes Mittel.“

Datirt 19. September 1876.

Besteht aus Kardamom-Samen, Zimtrinde, Kümmel-Samen, Wachholderbeeren, Coriander-Samen, Chinarinde, Benzoëharz, Myrrrenharz, Wurzeln der Sanguinaria canadensis, Rinde der Sassafras officinale, Whiskey, Simp. Jolu, Jodkali, Cochenille, weinsaurem Kali und Eisen, Honig und Wasser.

182, 335. James H. Smith und Jas. H. Douglass, Port Huron, Mich. „Künstlicher Marmor.“

Datirt 19. September 1876.

Besteht aus Keene's Cement, Gyps, Fischleim, Hausenblase, Schellakharze, Asbest, Gummi arabicum und Mineralfarben.

182, 345. Dana Bickford, N.-Y., City. „Carbureter.“

Datirt 19. September 1876.

182, 362. Edwin J. Fruser, San Francisco, Cal. „Einpacken des Schwefels.“ (Process und Apparat.)

Datirt 19. September 1876.

Geschmolzener Schwefel wird in nasse Säcke eingegossen.

182, 371. J. B. Kunckel, Catoclin Journaces, Md. „Entfernung des Phosphors aus Eisen.“

Datirt 19. September 1876.

Das Erz wird in Gegenwart von Dolomit reducirt und das geschmolzene Eisen wird ebenfalls mit Dolomit behandelt.

182, 419. Uriah Cummings, Buffalo, N.-Y. „Fabrikation des Kalkes und Cementes.“

Datirt 19. September 1876.

Die Steine werden auf eine Rothhitze mit „carburiert“ Luft behandelt.

182, 421. Louis de Soulages und Raymond Cahne, Toulouse, Frankreich. „Sprengmittel.“

Datirt 19. September 1876.

Salpeter, Schwefel, Lampenschwarz, Eichenrinde oder Sägemehl und Eisensulfat. Es ist nicht brennbar bei einer niedrigen Temperatur, und explo-dirt nur unter Druck.